

BAUM POESIE

EIN TRAUMBAUM MIT UND FÜR KINDER

EIN KUNSTPROJEKT

MIT SCHÜLERN DER GRUNDSCHULE NENDINGEN IN ZUSAMMENARBEIT
MIT DEM TUTTLINGER KÜNSTLER UND HOLZSCHNEIDER HANS-UWE HÄHN

GEFÖRDERT VON DER STIFTUNG RAVENSBURGER VERLAG
DOKUMENTATION KARIN MARTIN

Zielsetzungen

- Förderung der individuellen Fantasie und Ausdrucksfähigkeit.
- Vertraut werden mit unterschiedlichen Gestaltungsmitteln und üben der manuellen Geschicklichkeit.
- Selbst gestaltbare und selbst erlebbare Kunst.
- Vermittlung von Kulturtraditionen.

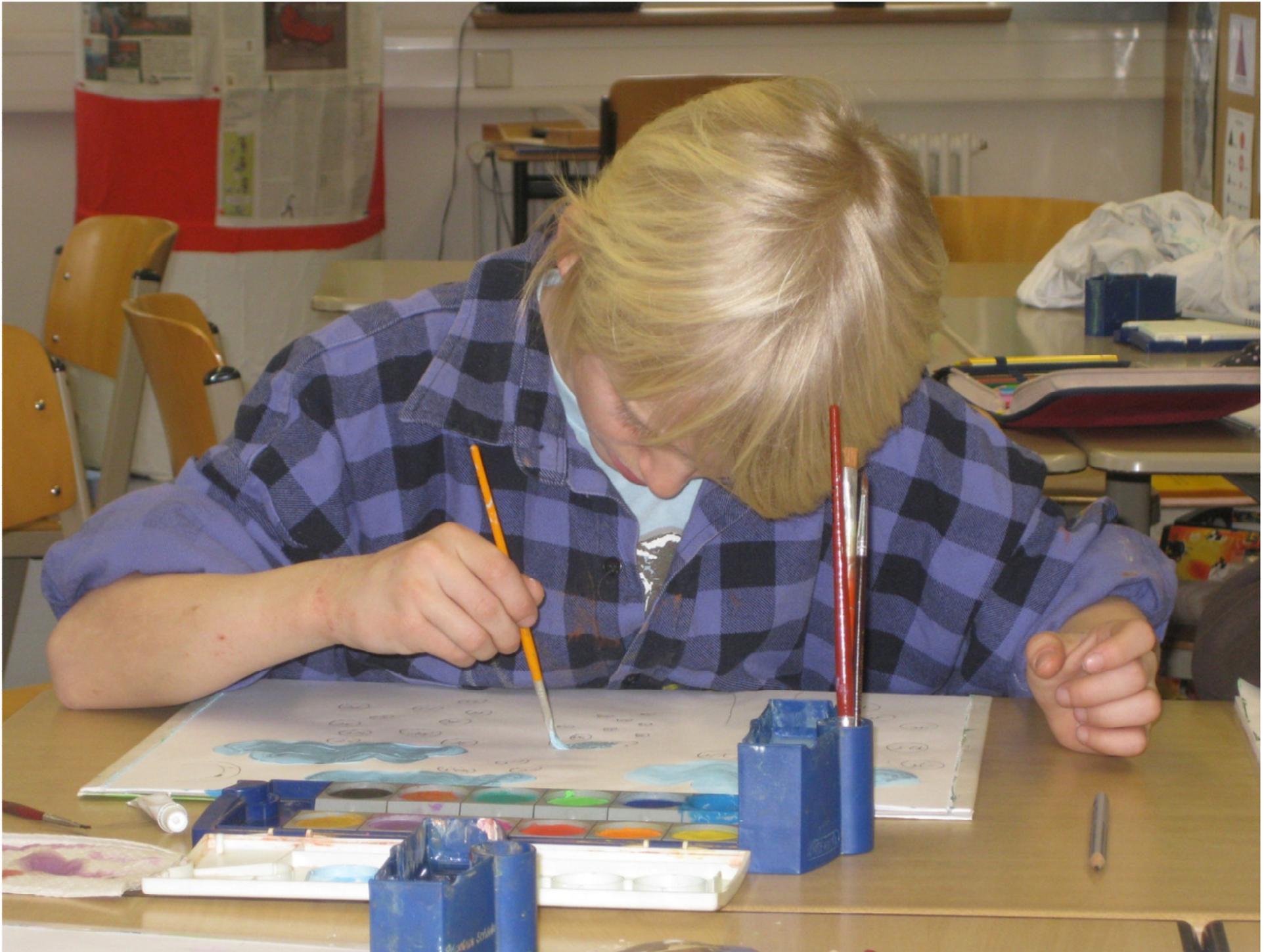
Biographie Hans-Uwe Hähn

Der Künstler und Holzschneider Hans-Uwe Hähn, 1955 in Westfalen geboren, lebt in Tuttlingen/Donau. Er ist Leiter der Städtischen Jugendkunstschule ZEBRA, sowie Mitglied der Internationalen Vereinigung der Holzschneider XYLON und des Künstlerbundes Neue Gruppe, Haus der Kunst, München.

Träume werden erzählt. Traumgeschichten und Geschichten, die selbst erlebt, wunderschön wie im Traum noch einmal geschehen sollen oder niemals wieder, weil sie schrecklich waren wie ein Alp.

Diese Geschichten malen, auf Papier und mit Farben und viel Zeit zum Eintauchen ins bildnerische Geschehen.

Aus den Geschichten wählen die Schüler eine Hauptsache für ihre Bäume aus und zeichnen diese Motive vergrößert auf Papier.

















Die halbierten Baumstämme zeigen ihre Innenflächen.

Die Schüler malen ihre Motive auf.



















Die Schüler schneiden, ritzen, kerben und hacken ihre Motive ins Holz. Schritt für Schritt reihen sie ihre eingeschnittenen Motive aneinander zu langen Bildsäulen im Holz.



adner

Werkzeuge - Maschinen

Olgastrasse 21 - 23

D-78532 Tuttlingen

Tel.: 07461/12926

Fax: 12924

chornstein

Ein Fachbetrieb















Sie drucken mit Rot, Gelb, Blau und Schwarz auf schmale Leinenstreifen.













Uhren
Reparaturen
Service
Fax 07461-9102525
E-mail: info@optisch-mech.de
Ihr Partner für: modernste
Lohnarbeit im Schleif- und Polierbereich

Adner
Werkzeuge - Maschinen
Industriegasse 21 - 23
78532 Tuttlingen
Tel.: 07461/12924
Fax: 12924

Partyservice
78532 Tuttlingen
07461/8430

Schornstein
Ihr Fachbetrieb
WZ-Abgastech.
Sternstr. 9
78579 Neuhausen
Tel. 0 74 67 /
Fax 0 74 67 /
www.wz-k...



Mit Spannung wird der erste Druck erwartet.





Der zweite Druck wird vorbereitet.











Das Ergebnis!







Über Nacht geht der Künstler zu den Baumstämmen und schneidet nach und nach auf deren gebogenen Flächen seine Motive: flüchtige Dinge, die Tag und Nacht zwischen den Ästen eines Baumes erscheinen können. Einen Vogel und Blätter, Sonne, Mond und Sterne. Die druckt er in verschiedenen Blautönen und hängt seine Streifen zu denen der Kinder.











Ausstellung der Ergebnisse auf der
Internationalen Musischen Tagung (IMTA)
in Tuttlingen am 6. Mai 2010





Die Leinenstreifen der Kinder und des Künstlers werden als Gesamtkomposition an der großen Freifläche im Treppenhaus der Schule installiert.





Die halbierten Bäume gehören ins Freie – aufgerichtet und im Kreis angeordnet, mit Zwischenräumen wie ein geöffneter Baumstamm zum Durchgehen oder Drinbleiben. Die Motive der Schüler bilden das farbige Innenleben, das Erleben im Innern des Traumbaumes – und außen, versteckt in der Einfarbigkeit, schimmern die Motive des Künstlers.





Schule Nendingen - Grund-, Haupt- und Werkrealschule mit Montessori-Profil
Bräunisbergstr. 12-14 · 78532 Tuttlingen · Tel.: 07461/76494 · Fax: 7801555



Zur Einweihung der

Traumbäume

laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich
am **Mittwoch, dem 19. Mai 2010,**
um **17 Uhr** vor das Schulgebäude ein.

Es sprechen

Franz Boos, Schulleiter
Hans-Uwe Hähn, Künstler
Carolin Storz, Schülerin
Simon Bauer, Schüler











Der Baum ist ein Traum



Der Baum ist ein Traum

14 Schüler der Nendinger Grundschule haben in Zusammenarbeit mit dem Tuttlinger Künstler und Holzschneider Hans-Uwe Hähn ein von der Stiftung Ravensburger Verlag dotiertes Kunstprojekt erschaffen. So entstand „Baum Poesie“.

(TUTTLINGEN-NENDINGEN/wu) Die Grundschule hatte sich im vergangenen Jahr mit dem Thema „Baum Poesie – ein Traumbaum mit und für Kinder“ bei der Stiftung Ravensburger Verlag beworben und für das Holzschnittprojekt den Zuschlag und eine finanzielle Förderung in Höhe von 1260 Euro erhalten. Ziel des Projekts ist, dass die Kinder Zusammenhänge zwischen Natur und Kunst entdecken, mit den Gestaltungsmitteln vertraut werden und ihre eigene Geschicklichkeit

erfahren.

Selbstgestaltbare und erlebbare Kunst soll deren Tradition vermitteln. Aufgabe für die Schüler war es, ihre Träume, ob schöne oder bedrohliche als Geschichte festzuhalten und eine Traumhauptsache als vergrößertes Motiv aufzuzeichnen. Dabei entstand eine Vielfalt von Motiven, etwa ein Haus, ein Baum, ein Lottogewinn, eine Achterbahnfahrt, ein Feuervogel, eine Schildkröte oder eine Giraffe.

Auf der Innenfläche von vier großen halbierten Baumstämmen wurden die Motive eingeritzt, gekerbt, gehackt und eingeschnitten. Damit entstanden lange Bildsäulen im Holz. Als nächstes erfolgte ein farbiger Abdruck auf schmalen Leinenstreifen um diese zum Schluss zu einem großen Baldachin zu verflechten, der dann etwa in einer Eingangshalle aufgespannt werden kann.

Der Künstler selbst schnitt auf den gebogenen Flächen seine Motive, flüchtige Dinge die Tag und Nacht zwischen den Ästen eines Baumes erscheinen können, etwa einen Vogel, Blätter, Sonne, Mond und Sterne. Diese druckte er in verschiedenen Blautönen und hängt seine Streifen zu denen der Kinder. Bearbeitet hatten die Schüler jahrgangsübergreifend aus den Klassen 3 und 4b ihr Werk in acht Doppelstunden. Sie wurden von der Klassenlehrerin der Klasse 3, Karin Martin, begleitet. Ihr oblag auch die Dokumentation der „Baum-Poesie“.

(Erschienen: 31.03.2010 16:05)

Kinder gestalten Traum-Bäume

TUTTLINGEN-NENDINGEN (pm) - Ihre Träume – gute und schlechte – haben Kinder der Nendinger Grundschule auf besonderen Bäume festgehalten. Dieses Kunst-Projekt mit dem Namen „Baum-Poesie“ ist eingeweiht worden.

Die Nendinger Grundschule hatte sich im vergangenen Jahr mit dem Thema „Baum-Poesie – ein Traumbaum mit und für Kinder“ bei der Stiftung Ravensburger Verlag beworben und für das Holzschnittprojekt den Zuschlag sowie eine finanzielle Förderung erhalten. Die Idee zur Durchführung dieses „Jahrgangsübergreifenden Kunst-Projekts mit einem Künstler“ stammte von Lehrerin Helene Buggle. Sie hatte die Ausschreibung „Kunst-Klasse“ der Ravensburger Stiftung im Internet entdeckt und wollte sie in die Tat umsetzen.

Schulleiter Franz Boos konnte nun zu der Einweihungsfeier der „Traumbäume“ vor der Nendinger Schule zahlreiche Gäste, Eltern und Schüler begrüßen. Hierbei würdigte er vor allem die Leistungen der Schüler aus den Klassen 3 und 4b sowie von Karin Martin, die dieses Kunst-Projekt als Lehrerin und Projektbegleiterin doku-



Künstler Hans-Uwe Hähn, Schulleiter Franz Boos, Ortsvorsteher Hans-Dieter Schwarz, Helene Buggle und Karin Martin. (hinten, v.l.) sowie Schulkinder, die an dem Projekt teilgenommen haben. Foto: pm

mentierte. Sie wurde dabei von dem Leiter der Tuttlinger Jugendkunstschule und Künstler Hans-Uwe Hähn tatkräftig unterstützt.

Hähn erklärte das Projekt „Baum-poesie“ – Aufgabe sei hier gewesen, auf der Innenseite von vier halbierten Baumstämmen die Traumvisionen – gute und schlechte – in Geschichten zu fassen. Auf der Außenseite wur-

den einzelne Motive aufgebracht. Ein farbiger Abdruck dieser „Traumbäume“, aus Stoff schmückt zudem als großer Baldachin die Eingangshalle der Schule.

Die beiden Schüler Carolin Storz und Simon Baur hatten ebenfalls eine schöne Rede vorbereitet. Sofia Streng umrahmte die Einweihungsfeier musikalisch.

k? Tipps? Rufen Sie an. Sie erreichen die Redaktion unter Telefon (0 74 61) 70 15-42

GB 22. 5. 2010

BAUM POESIE

EIN TRAUMBAUM MIT UND FÜR KINDER

Künstlerische Leitung: Hans-Uwe Hähn

Teilnehmer: Nicole Greiner, Sophia Streng, Simon Bauer, Justin Wittkowski, Markus Schiele, Carolin Storz, Fabian Kaufman, Amelie Kunz, Katja Bacher, Beatrice Sportelli, Lara Ruf, Anika Sattler, Anna Schwarz, Lucas Kalmbach;

Begleitende Klassenlehrerin: Karin Martin

Dokumentation: Karin Martin

Schuljahr 2009/10

Wir danken ganz besonders

- Hausmeister Herrn Fuchs
- Bauhofleiter Herrn Wiser und Herrn Sattler
- Forstamtmann Herrn Zahner
- Biegetechnik Huber
- Bauunternehmung Schwarz
- Schlosserei Höpfl

Durch Ihre tatkräftige und großzügige Unterstützung trugen Sie zum Gelingen des Projektes bei.

Herzlichen Dank gilt auch der Stiftung Ravensburger Verlag für die finanzielle Unterstützung.